

## Impact Netzwerk Bayern – Unser Programm für Sie am 11.04.2024 in Rosenheim

**Michael Schmidt**, Mitglied des Sustainable Finance Beirats der Bundesregierung und Senior Advisor to the Board der LAIQON AG

Eröffnungsimpuls: Die Auswirkungen gesellschaftlich-politischer Trends auf Unternehmen, Banken und Investoren

Klimawandel, Bevölkerungswachstum und Ressourcenknappheit sind neben Digitalisierung und Sicherheitsfragen die globalen Herausforderungen für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Die 2015 verabschiedeten Klimaziele von Paris und die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen setzen seitdem die politischen Impulse. Die Einhaltung der planetaren Grenzen und die Wahrung von Menschenrechten sowie sozialer Mindeststandards werden zunehmend als unabdingbar und weniger als Nebenbedingungen für die Wertschöpfung der Wirtschaft betrachtet.

Unternehmen in allen Sektoren sind davon vielfältig betroffen, sie befinden sich in einem tiefgreifenden Strukturwandel und Transformationsprozess, der Chancen und Risiken gleichermaßen bedeutet. Die Finanzindustrie soll dabei als politischer Hebel dienen.

**Sibel Yanak**, (WP/StB) Direktorin bei PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München und Teil der globalen Sustainability Plattform

Fachvortrag: CSRD & ESRS\* – Anforderungen und Nutzen der Nachhaltigkeitsberichterstattung

Aus Wirtschaftsprüfungssicht geht sie auf ein Kernelement der EU-Regulierung und deren Stellenwert in der Unternehmensberichterstattung ein. Für die Wirtschaft ist dies ein wichtiger Schritt hin zu einer nachhaltigen Transformation. Dies erfolgt durch die Schaffung von Transparenz über die wechselseitige wesentliche Betroffenheit von Unternehmensaktivitäten und Entwicklungen in Umwelt bzw. Gesellschaft. Mithilfe aussagekräftiger und qualitätsgesicherter / geprüfter Daten soll die Berücksichtigung ökologischer und sozialer Faktoren sowohl in der Strategieentwicklung der berichtenden Unternehmen als auch bei Finanzierungsentscheidungen der Kapitalgeber verbessert werden. Letztlich ist das Ziel, mit einem erweiterten Datenhorizont über die Geschäftstätigkeit von Unternehmen, nämlich durch die gleichzeitige und verwobene Berichterstattung zu Finanzkennzahlen und Nachhaltigkeitswirkungen, die Resilienz und Zukunftsfähigkeit der europäischen Wirtschaft zu erhöhen.

**Dr. Christian Reisinger**, Geschäftsführer der ConClimate GmbH - Ihr Partner für ganzheitliches, digitales Nachhaltigkeitsmanagement

Überfordert uns die EU? Herausforderungen und Lösungsansätze durch die kommende EU Nachhaltigkeits-Regulierung

Nach der neuen europäischen Richtlinie für das Nachhaltigkeits-Reporting (CSRD) müssen ca. 15.000 Unternehmen in Deutschland erstmalig ab 2025 über ihre nicht-finanziellen Indikatoren (ESG-Strategie und Performance) berichten. Die Informationen sind im Lagebericht offenzulegen. Ausgangspunkt der Berichterstattung ist die „doppelte Wesentlichkeitsanalyse“, aus der hervorgeht, über welche Themenfelder ein Unternehmen konkret zu berichten hat. Neben dem eigenen Impact des Unternehmens (inside-out Perspektive) werden dabei auch potentielle Risiken, die das Geschäftsmodell des Unternehmens negativ beeinflussen können (outside-in Perspektive), mit in die Bewertung genommen. Als Beratungsunternehmen mit eigener Softwarelösung begleitet die ConClimate GmbH aus München bereits über 100 Kunden bei der Bewältigung dieser neuen Herausforderung - speziell für den Mittelstand. In seinem Vortrag erläutert ConClimate Geschäftsführer Dr. Christian Reisinger anhand von praktischen Beispielen die Vorteile eines digitalen Nachhaltigkeitsmanagements.

## Vorstellung meine Bayerische Vermögen GmbH

Produkte und Lösungen

\* CSRS: Corporate Sustainability Reporting Directive (EU-Richtlinie)  
ESRS: Europäische Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung